

Ressort: Lokales

Kölner Rheinenergie bestellt Kraftwerk bei Alstom

Köln, 02.12.2012, 18:04 Uhr

GDN - Entgegen dem allgemeinen Trend vergibt der Kölner Kommunalversorger Rheinenergie einen Auftrag für den Bau eines Kraftwerks. Rheinenergie bestellt beim französischen Anlagenbauer Alstom ein 450 Megawatt starkes Gas- und Dampfturbinenkraftwerk, das auch 265 Megawatt Fernwärme produzieren kann, erfuhr das "Handelsblatt" (Montagausgabe) aus Unternehmenskreisen.

Der Aufsichtsrat des Versorgers hat sich für das Alstom-Modell entschieden - und gegen eine größere Anlage des Konkurrenten Siemens. Der Standort ist bereits genehmigt, der Bau soll bald beginnen. Den ersten Strom soll die Anlage 2016 liefern. Auf den ersten Blick überrascht die Entscheidung. Gaskraftwerke gelten derzeit als unrentabel. Die Strompreise sind im Großhandel niedrig, die Brennstoffkosten steigen dagegen. Mehrere Bauprojekte wurden zuletzt auch gestoppt. Rheinenergie hält das Projekt aber für rentabel, weil es auf die Kraft-Wärme-Koppelung setzt, das heißt der gleichzeitigen Produktion von Strom und Wärme. Während der Wirkungsgrad bei der reinen Stromproduktion nur knapp über 60 Prozent liegt, das heißt 60 Prozent der eingesetzten Energie werden in Strom umgewandelt, steigt der Wirkungsgrad bei der Kraft-Wärme-Koppelung auf 85 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-3437/koelner-rheinenergie-bestellt-kraftwerk-bei-alstom.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619